

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 28 (1952-1953)
Heft: 23

Artikel: Die Ausbildung der russischen Panzertruppen [Schluss]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-708544>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

(Schluß.)

Die Ausbildung der russischen Panzertruppen

2. Etappe. Leitung des Feuers des Panzerzuges.

Nach Bezug der Feuerpositionen wird die Bereitschaft des Zuges zur Feueröffnung überprüft, worauf der Leiter das Signal «Zum Kampf» gibt und die Tätigkeit des Gegners durch Bezeichnung der Ziele bekanntgibt.

Der Leiter gibt Funkanweisungen für Besammlung. Auf dem Besammlungsplatz kontrollieren die Beobachter die Geschütze und die Kampfmaterialien, die nach dem Gefecht übriggeblieben sind.

ANALYSE

Der Übungsleiter analysiert die Vorzüge und Fehler der Tätigkeit der Kommandanten und Mannschaften, bewertet ihre Tätigkeit, gibt die Resultate bekannt der einzelnen Treffer und der ganzen Kampfhandlung.

Zum Beispiel: 1) Leitung des Feuers — 3 Punkte, 2) Feuerkarte des Zuges — 4 Punkte, 3) Tätigkeit der Panzerkommandanten und der Mannschaften — 5 Punkte, 4) Schießresultate (Treffer) — 4 Punkte.

Während des Gefechts hat im Panzer Nr. 2 das MG den Dienst versagt, weil die Munition schlecht vorbereitet war. Im Panzer Nr. 3 hat die Funkanlage Störungen gezeigt, was die Bewertung des Kampfschießens des Panzerzuges um einen Punkt herabsetzt.

Allgemeine Bewertung des Kampfschießens — mittelmäßig (3 Punkte).

Der Übungsleiter gibt in der Folge dem Zugführer Anweisung zur Behebung der Mängel bei der Vorbereitung des Zuges zum Kampf.

Berechnung der Kampfmaterialien für die Vernichtung der einzelnen Ziele: Beispiel

Ziel Nr.	Art des Zieles	Entfernung v. Ziel in m	Geschosse	MG-Patronen	zu erwartende Treffer
1	2 Motorräder	750	—	10	1
2	Panzer	1100	1	—	Volltreffer
3	Panzer	700	1	—	dito
4	Motorrad	750	—	10	1 Treffer
5	Motorrad	800	—	10	dito
6	Panzerzug (3 Panzer)	1000	7	—	3 Volltreffer
7	MG-Zug in Position	700	—	20	trifft 3 Figuren
8	Schützenlinie	700	—	40	trifft 6 Figuren
9	2 Panzerabwehr- geschütze	600	3	—	Splittertreffer
10	3 Schützenabteilungen (a, b, c)	500	—	20	trifft 2 Figuren
Summa:			12	110	

Bewertung des Schießens: Ausgezeichnet alle Ziele außer Nr. 4.

Gut — alle Ziele außer 2 und 7.

Mittelmäßig, alle Ziele außer 10, 9 und 2.

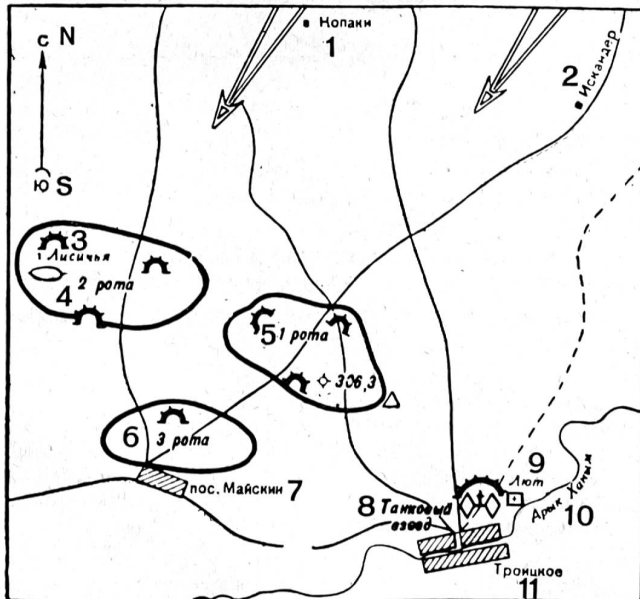


Схема 6. Общая обстановка и решение командира мотострелкового батальона

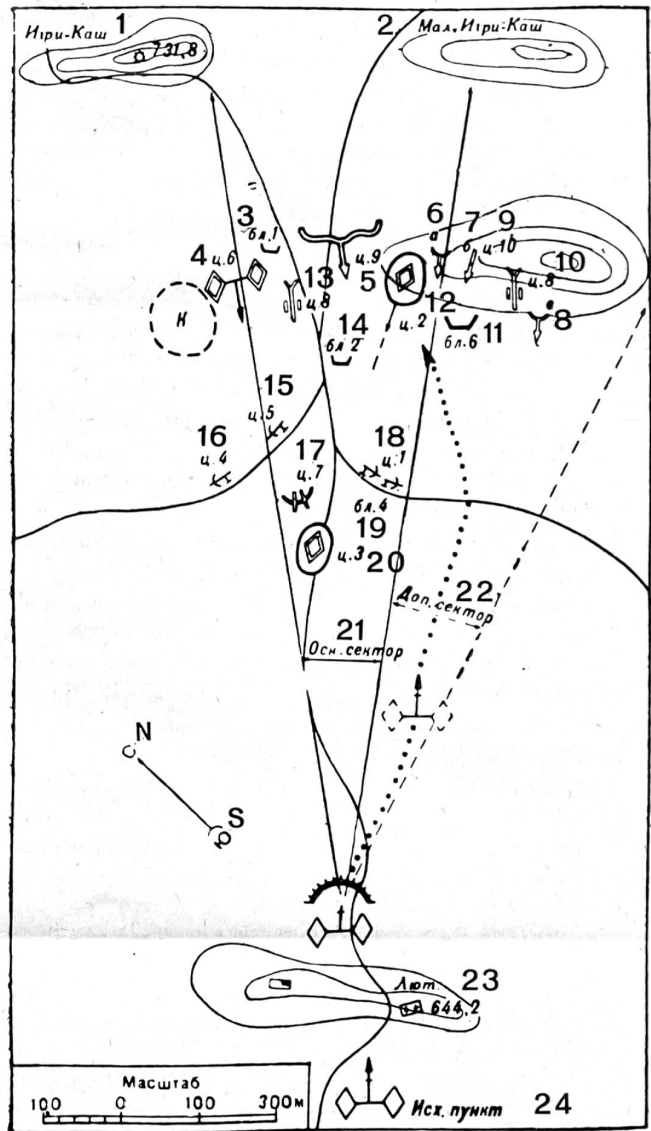


Схема 7. Расположение противника (целей)

Legende zu Schema 6:

- aus Kopaki
- aus Iskaner
- Stadt Lisitsch
2. Regiment
1. Regiment
3. Regiment
- Siedlung Maiski
- Panzerzug
- Lutherischer Friedhof
- Fluß Aryk Chanym
- Troizkoe (wahrsch. Dorf)

Legende zu Schema 7:

- Igri-Kasch (Name einer Anh.)
- kl. Igri-Kasch (Name e. Anh.)
- Beobachtungspunkt (BP) 1
- Ziel 6
- Ziel 9
- Schützenabteilung a)
- Schützenabteilung b)
- Schützenabteilung c)
- Ziel 7
- Ziel 8
- BP 6
- Ziel 2
- Ziel 8
- BP 2
- Ziel 5
- Ziel 4
- Ziel 7
- Ziel 1
- BP 4
- Ziel 3
- Grundsektor
- Zusatzsektor
- Lutherischer Friedhof
- Ausgangspunkt